

<https://www.nd-aktuell.de/artikel/1050515.parallelen.html>

Neues Deutschland, 10.05.2017

Parallelen

Die Künstlerin Amelie von Wulffen erhält am Samstag in Berlin den Kunstpreis Ruth Baumgarte. Die mit 20 000 Euro dotierte Auszeichnung werde zum dritten Mal verliehen, teilte die Kunststiftung Ruth Baumgarte mit. In Anlehnung an das Werk der Stifterin habe sich die Jury bewusst für eine Künstlerin entschieden, deren Schaffen in einer gegenständlichen malerischen Tradition stehe.

Die 1966 in Breitenbrunn (Oberpfalz) geborene Preisträgerin spiele »meisterlich auf verschiedensten künstlerischen Ebenen zugleich«, hieß es. Mit Collagen, Zeichnungen, Gemälden oder Installationen setze die in Berlin lebende Künstlerin Darstellungen unterschiedlicher Zeiten und Stile nebeneinander. 2015 zeigte die Münchener Pinakothek der Moderne eine große Retrospektive der Künstlerin. Die Namensgeberin der Kunststiftung, Ruth Baumgarte, hatte nach einem Studium an der Hochschule für Bildende Künste Berlin als Illustratorin für Presse und Buch gearbeitet. epd/nd